Ressort: Vermischtes

Familienministerium: Nur 30 Prozent beziehen Elterngeld nacheinander

Berlin, 29.05.2014, 08:21 Uhr

GDN - In Deutschland beziehen die meisten Paare gleichzeitig Elterngeld: Lediglich ein Anteil von 30 Prozent der berechtigten Mütter und Väter nehmen ihre Elternzeit nacheinander. Das geht aus der Antwort des Bundesfamilienministeriums auf eine Anfrage der Linken-Bundestagsfraktion hervor, die der "Rheinischen Post" (Donnerstagausgabe) vorliegt.

Demnach kehren Frauen zumeist nicht früher in den Beruf zurück, während sich der Vater um das Kind kümmert. Außerdem sei der Anteil von Paaren, die sich die Elternzeit gleichberechtigt zu je sieben Monaten aufteilen, nach wie vor verschwindend gering: Nur 1,5 Prozent der beiden Elternteile bleiben jeweils sieben Monate zu Hause, heißt es in dem Papier. Hingegen nehmen knapp 80 Prozent der Männer lediglich zwei Monate Elternzeit, 92 Prozent der Frauen aber zehn bis zwölf Monate. Für Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig (SPD) ist die Ursache klar: "Männer befürchten, dass sie, wenn sie Elternzeit nehmen oder das länger als die zwei Monate, berufliche Nachteile erfahren." Zum Vatertag sagte sie der Zeitung: "Wir müssen diese Rollenbilder aufbrechen, dass Väter für das Einkommen zuständig sind und die Mütter für die Familie."

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-35351/familienministerium-nur-30-prozent-beziehen-elterngeld-nacheinander.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619